

O Ja! 2022 war ein besonderes Jahr

Liebe Leser:innen, dies ist unser Jahresbericht und wir freuen uns sehr euch erzählen zu dürfen, was bei uns, in eurem Quartiertreff, im vergangenen Jahr alles passiert ist.

Nach den intensiven Jahren mit dem umtriebigen Virus und seinem Krönchen ist 2022 bei uns im Treff endlich wieder etwas Normalität eingeleitet. Richtungspfeile, Bodenlinien für die Einhaltung von Abständen, Plexiglasscheiben konnten abgehängt werden, auch die Masken, an die wir uns schon fast gewöhnt haben, durften fallen.

Vor allem aber konnten wir, endlich, endlich wieder mit Weitsicht planen und neue Ideen in Angriff nehmen, diese mit viel Einsatz angehen und umsetzen, ohne gleichzeitig jeweils einen mindestens so gut organisierten Plan-B im Köcher haben zu müssen.

Die Freude und die Energie, im vergangenen Jahr Neues anzupacken war gross. Nicht nur bei uns im Treff, wir spürten die Aufbruchstimmung im ganzen Quartier!

Das mit der Quartierbevölkerung organisierte, erste Quartierfest am 2. September wurde dementsprechend ein grosser Erfolg.

Die vergangenen Jahre waren Jahre, in denen umgedacht werden musste. Neue Ideen und Konzepte reiften heran und wurden ausprobiert.

Dabei wurde das Rad nicht neu erfunden, die Not brachte uns aber dazu, gewisse Sachen neu zu denken. Einiges, was wir während der Pandemie angepasst hatten, haben wir im vergangenen Jahr wieder aufgegriffen und ins Programm mitaufgenommen. Der Weihnachts-

markt mit seinen Ständen oder das Kinderkranzen draussen im Garten haben sich bewährt. Es gab somit mehr Platz für alle, und gerade beim Kinderkranzen konnten spontan Entschlossene entspannt dazustossen.

Die Kommunikation über soziale Medien hat in dieser Zeit nicht nur einen neuen Stellen-



wert erhalten, sondern auch neue Möglichkeiten eröffnet, mit unseren Besuchern in Kontakt zu treten. Wir merkten, dass der Austausch über diese Plattform für viele ein unverzichtbarer Teil ihres Alltags geworden war.

Um diesem Bedürfnis gerecht zu werden, haben wir einen internen Workshop zur Professionalisierung der Bewirtschaftung sozialer Medien durchgeführt. Das Thema wird uns auch im kommenden Jahr begleiten. Wir bleiben dran.



Frischer Wind im alten Kleid

Intern war das vergangene Jahr, nebst der Gründungszeit, wahrscheinlich eines der bewegtesten überhaupt. Mit der Pensionierung von Andy Pearson und Angi Hirt haben uns zwei Urgesteine verlassen. Sie haben den Treff über 20 Jahre lang begleitet und ihn zu dem wunderbaren Ort gemacht, der er heute ist.

Mit Flutra Iseini und Moritz Strub sind im April zwei junge Mitarbeiter:innen voller Tatendrang und mit viel Vorfreude auf die Herausforderung in die Geschäftsleitung eingetreten.

Die Sache war gut geplant. Die Vorbereitungen haben bereits vor einigen Jahren begonnen, zusammen mit Andy Pearson und dem sehr engagierten Vorstand.

Heute dürfen wir alle sagen, dass der Treff das 1. Jahr dieser Veränderung ganz gut über die Bühne gebracht hat. Natürlich auch, weil der neuen Co-Leitung jeden Tag ein sehr engagiertes und tatkräftiges Team zur Seite steht.

Moritz

agenda

April

Mo 24. - Fr, 28. Frühlingscamp

Mai

Do 11. 18.00 1. Grillabend der Saison

Mi 10. 19.00 - 20.15 Yoga/Meditation

Sa 13. 15.00 Sommerjass

Mi 24. 19.30 Generalversammlung des Vereins Quartiertreff Enge

Juni

So 4. Flohmi* 🗑️

Juli

So 2. 11.30 Sommerfest des Treffs 🍷

Mo 17. - Fr, 21. Waldcamp*

Der Treff ist ab Montag, 24. Juli in den Sommerferien. Wir begrüssen euch wieder am Montag, 14. August.

September

Sa 2. Quartierfest, ganzer Tag 🗨️

Do 14. 18.00 Interkultureller Grillabend 🍷

Sa 23. 14.00 Apfelpflücken im Rieterpark

So 24. 14.00 Apfelpflücken im Rieterpark

Mo 25. - Do, 28. Apfelwoche, Mosten und Dörren während der Caféöffnungszeiten

Mi 27. 19.00 - 20.15 Yoga/Meditation

Oktober

Mo 2. - Fr 6. Sukkot, Laubhütte im Quartier*

Do 5. 18.00 Letzter Grillabend der Saison

Mo 16. - Fr 20. Herbstcamp*

Mi 25. 19.00 - 20.15 Yoga/Meditation

Sa 28. 17.00 Halloweenparty für Kids*

November

Sa 4. 9.00 Aufbau Zelt Kerzenziehen 🕯️

Di 7. 15.00 Kerzenziehen bis So 17.12. 🕯️

Mi 22. 19.00 - 20.15 Yoga/Meditation

Sa 25. 15.00 Bänzejass*

Mi 29. 19.00 Kranzen* 🗑️

Do 30. 14.30 Kranzen für Kinder*

19.00 Kranzen* 🗑️

Dezember

Sa 2. 10.00 Aufbau Weihnachtsmarkt* 🗨️

So 3. 11.30 Weihnachtsmarkt 🗨️

Mi 6. 18.00 Der Samichlaus kommt*

Mi 13. 19.00 - 20.15 Yoga/Meditation

So 17. 15.00 Letztes Kerzenziehen (bitte Kerzen abholen!)

* Anmelden: info@quartiertreff.ch / 044 201 60 64.

🗨️ Bitte meldet euch, wenn ihr mithelfen möchtet.

Der Quartiertreff Enge ist eine soziokulturelle Institution und wird vom Sozialdepartement der Stadt Zürich unterstützt.

Das Quartierfest war ein voller Erfolg

Das schöne Spätsommerwetter hat dazu beigetragen, dass am ersten Septemberwochenende das ganze Quartier auf den Beinen war und die gemütliche Atmosphäre in vollen Zügen geniessen konnte. Das erste Quartierfest in der Enge sorgte mit Musik, Essensständen, Flohmarkt, Kunstausstellungen und Kinderaktivitäten für ein wunderbares Zusammensein im Quartier. Rund 2000 Leute haben am Fest zusammen gefeiert. Das Motto des Quartierfests war, dass es für alle etwas dabei haben sollte, was uns sehr gut gelungen ist.

Wesentlich zum Erfolg des Quartierfests beigetragen haben das motivierte Organisationskomitee und die grosszügigen Beiträge der Sponsoren. Die Planung für das nächste Quartierfest ist schon im vollen Gange, und wir freuen uns darauf, alle Teilnehmer vom vergangenen Jahr und noch mehr am Fest anzutreffen.

Moritz



Giuseppes Pizza wird uns fehlen

Wir werden Giuseppes Pizza im Quartiertreff vermissen. Der talentierte Pizzaiolo hatte ein Jahr lang die leckersten Pizzen gebacken und konnte bis zur Schliessung im Dezember 2022 eine treue Stammkundschaft gewinnen. Leider mussten wir Giuseppes Pizzahütte endgültig schliessen, da das Pizzaangebot als zeitlich begrenztes Projekt geplant war. Obwohl wir seine Steinofen-Pizzen nicht mehr geniessen können, sind wir dennoch glücklich, dass uns Giuseppe

als Koch im Quartierzmittag erhalten bleibt. Jeden Mittwoch bekocht er uns im Café und wir freuen uns darauf, seine kulinarischen Fähigkeiten weiterhin zu geniessen.

Herbstcamp 2022

„Wir reisen um die Welt“

Unsere Reise begann symbolisch mit dem Besuch des Flughafens Zürich in Kloten, wo wir eine spannende und sympathische Führung durch das Flughafenareal und somit einen einmaligen Einblick hinter den Kulissen bekommen haben. Mit dem Schiff ging es weiter ins NONAM, das Nordamerika Native Museum, wo wir über indigene Völker Nordamerikas lernen durften, einen Bastel-Workshop besuchten und sogar Pfeil und Bogen gebaut haben. Mittwoch bekamen wir Besuch eines in Afghanistan geborenen und aufgewachsenen jungen Mannes, der uns mit viel Herzblut und Geduld gezeigt hat, wie man einen traditionellen Flugdrachen baut, den wir dann gemeinsam bei passendem Windwetter steigen lassen konnten. Die Reise ging dann weiter ins Museum Rietberg, wo wir Etliches über das fernöstliche Reich Chinas beigebracht und einen Einblick in die chinesische Kalligrafie bekamen. Zum krönenden Abschluss reisten wir mit dem Zug in den Zoo Zürich und entdeckten dort unter anderem die Tier- und Pflanzenwelt Madagaskars. So endete unsere kleine Reise um die Welt.

Miki



Blitzaktion - Spendenprojekt für die Ukraine

Auf Initiative einer in der Enge wohnhaften Familie konnte das Team des Quar-

tiertreffs Anfang März eine Blitz-Hilfsaktion für die Ukraine ins Leben rufen. An der ersten Sitzung nahmen neben uns und der vermittelnden Familie auch Helfende teil, die die Hilfsgüter eine Woche später in die Ukraine mitnehmen würden. Ein Helfender hat einige Jahre zuvor in Kiew gelebt, fotografiert seit 6 Jahren regelmässig in der Ukraine und war im letzten Februar bis eine Woche vor Ausbruch des Krieges für seine Arbeit wieder in Kiew und im Donbas in der Ost-Ukraine. Ein Anderer hat mehrere Jahre Erfahrung in Krisengebieten, wo er als Fotojournalist und später als humanitärer Helfer gearbeitet hat. Das Ziel war es, 17 000 Franken für Hilfsgüter wie Drohnen und Medikamente zu sammeln. Dank den Spenden aus dem Quartier und einer grosszügigen Spende einer Stiftung wurde die gesamte Spendesumme innerhalb von 3 Tagen erreicht.



Die Helfenden fuhren nach 3 Tagen mit der gesamten Ware Richtung Ukraine und konnten die Hilfsgüter sicher in Lviv übergeben. Anfang April fand ein Infoabend statt, an dem sie von ihren Erlebnissen und Eindrücken in der Ukraine berichteten und eindruckliche Fotos zeigten.

Manon

Polit-Talk

In diesem Jahr hat der Quartiertreff mit dem Polit-Talk nebst den Erwachsenen vermehrt auch Jugendliche angesprochen.

Das bereits bekannte Format Polit-Talk ist eine Diskussionsrunde, bei der Politiker:innen verschiedener Parteien zusammen mit der Bevölkerung über bevorstehende Abstimmungen diskutieren. Dazu hat Benji Frey jeweils lokalen

Politiker:innen verschiedener Parteien eingeladen und die Runde zu den jeweilig bevorstehenden Abstimmungen moderiert. Diskutiert wurde unter anderem über die nationale Änderung des Transplantationsgesetzes, die Massentierinitiative, das Frontex Referendum, die Einführung eines städtischen Grundeinkommens und der Tageschule Zürich sowie über den Krieg in der Ukraine mit den Folgen der Energiekrise und der steigende Inflation.

Die Polit-Talks wurden jeweils live über unsere Social-Media-Kanäle gestreamt und sind über YouTube weiter abrufbar.

Im Zentrum stand eine wertschätzende Diskussionskultur sowie die Förderung von Partizipationsmöglichkeiten am politischen Geschehen. Besuchende waren eingeladen, Fragen zu stellen und mitzudiskutieren. Bei den anschliessenden reichhaltigen Aperos gingen die Diskussionen in gemütlicher Runde oft noch lange weiter. Von den teilnehmenden Besucher:innen sowie den Politiker:innen gab es zu den Polit-Talks immer ein tolles Feedback.

Benji

Vorschau: Frühlingscamp 2023

„Ab ins All!“

Eine Woche lang zur Astronautin oder zum Astronauten werden – dies ist in unserem diesjährigen Frühlingscamp möglich. Ob schon jahrelanger Space-Profi oder bereit, einen ersten Blick ins unendliche Universum zu wagen – bei diesem Camp ist für alle Weltraum-Faszinierten etwas dabei! Während fünf vollen Tagen wollen wir unser Motto «Ab ins All» in die Tat umsetzen und mit den Kids ins Weltall starten. Wir lernen über Raumfahrten, Sterne und Planeten, führen Experimente durch, basteln, spielen und unternehmen Ausflüge, beziehungsweise Expeditionen – vielleicht entdecken wir dabei sogar Ausserirdische? Wir werden sehen. Lasst uns losstarten!

Miki